

# Neue europäische Normung

## Hygrothermische Prüfung – Prüfung im Differenzklima

**A L T**

**N E U**

**DIN EN 79 + ISO 8273 : 1985**

**DIN EN 1121 : 09.2000**

Seite 1 der Türe Warmseite Innenseite					Seite 2 der Türe Kaltseite Aussenseite				
Lufttemperatur	Relative Luftfeuchte	Lufttemperatur	Relative Luftfeuchte	Klimaklasse	Prüf-klima	Lufttemperatur +/- 2°C	Relative Luftfeuchte +/-5 %	Lufttemperatur +/- 2°C	Relative Luftfeuchte +/- 5 %
23°C	30%	18°C	50%	I	<b>a</b>	23°C	30%	18°C	50%
23°C	30%	13°C	65%	II	<b>b</b>	23°C	30%	13°C	65%
23°C	30%	3°C	80%	III	<b>c</b>	23°C	30%	3°C	85%
23°C	30%	-20°C	ohne Anf.	IV	<b>d</b>	23°C	30%	-15°C	ohne Anf.
<b>Nur nach Prüfklima b, c oder d kann das Prüfklima e geprüft werden. Vor dem Prüfklima e, 7 oder mehr Tage Zwischenklimatisierung bei (20+/-3)°C/(65+/-5)%</b>									
					<b>e</b>	>20°C < o. = 30°C	ohne Anf.	+ 55°C höher, als Seite 1 d. Türb.+/-5°C	ohne Anf.

Prüfungsablauf „Neu“: Prüfklima **a** bis **c**, > 7 bis ≤ 28 Tage. Prüfklima **d** 7 Tage („Alt“ 24 Stunden). Prüfklima **e** 24 Stunden. Zwischen den einzelnen Klimaprüfungen muss eine Zwischenklimatisierung von ≥ 7 Tage eingehalten werden.

Nach **Ablauf der Klimaprüfungen** in den einzelnen Prüfklimaten, werden die **erreichten Ergebnisse** wie folgt **neu eingestuft**:

**DIN EN 1530 : 06.2000**

**N E U DIN EN 12 219 : 06.2000**

Toleranz- klasse	Allgemeine Ebenheit			Lokale Ebenheit  in mm
	Verdrehung in mm	Durchbiegung der Längskante in mm	Durchbiegung der Schmal- kante in mm	
0	*)	*)	*)	*)
1	10	10	6	0,6
2	8	8	4	0,4
3	4	4	2	0,3
4	2	2	1	0,1

\* Keine Anforderungen

Die DIN EN 1530 : 06.2000 ist nur noch eine Qualitätsaussage für die „angelieferten“ Türen ohne Differenzklimaeinflüsse! In der DIN EN 1530 : 10.94 gab es nur 3 Toleranzklassen.

Prüf- parameter	Klasse 0 (x) mm	Klasse 1 (x) mm	Klasse 2 (x) mm	Klasse 3 (x) mm
Verwindung, T	*)	8,0	4,0	2,0
Längs- krümmung, B	*)	8,0	4,0	2,0
Quer- krümmung, C	*)	4,0	2,0	1,0
Lokale Ebenheit	Ein ohne Zarge geliefertes Türblatt oder ein Türblatt als Teil eines Türelementes muss den Anforderungen nach EN 1530 entsprechen.			
*) keine Anforderungen x Prüfklima, das in EN 1121 und/oder in EN 1294 definiert ist T endgültige Verwindung B absolute Differenz zwischen endgültiger und anfänglicher Verwindung oder Längskrümmung oder die tatsächliche absolute endgültige Verwindung oder Längskrümmung, je nachdem, welche größer ist C endgültige Querkrümmung				

Unser Haustürenrohling, der Objektröhling, der Objekt Variabel Rohling, der Laubeneingang- und der Öko – Passiv – Haustürenrohling haben alle nach den Prüfungen in den Prüfklimaten **c, d** und **e** die **Klasse 3 nach der DIN EN 12 219** und die **Toleranzklasse 4 nach der DIN EN 1530** erreicht!

In Zusammenarbeit mit dem Prüfinstitut  
 A. B. O. Rosenheim GmbH  
 Bahnhofstr. 67  
 D - 83098 Rosenheim

12.2003